

„Neuzugang Isak Persson: Chance auf Ruhm für SCM nach Verletzungen“

Isak Persson, der Sohn eines Weltmeisters, sieht seine Chance bei SCM Magdeburg nach Verletzungen von Hornke und Pettersson.

Isak Persson: Ein Aufstieg zum Traumverein SCM

Die jüngsten Verletzungen der zwei Rechtsaußen Tim Hornke und Daniel Pettersson beim SC Magdeburg eröffnen Neuzugang Isak Persson eine vielversprechende Möglichkeit, sich in der Bundesliga zu beweisen. Der 23-jährige Schwede, der zuvor beim Bergischen HC spielte, zeigt sich begeistert von seiner neuen Herausforderung und dem Trikot des SCM. „Die Entscheidung war für mich klar. Ich habe sofort zugesagt. Es ist eine großartige Chance“, erklärt Persson.

Unterstützung von der Familie

Isak Perssons Begeisterung für den Handball hat tiefere Wurzeln, die auf seinen Vater Jonas zurückgehen, der im Jahr 1990 Weltmeister wurde. „Ich habe das Handballspielen unter ihm gelernt“, sagt Persson und betont, dass sein Vater sich über seinen Wechsel nach Magdeburg freut. „Er war hier, als ich ankam, und wird bald wiederkommen, um mir zuzusehen.“ Dieser familiäre Rückhalt spielt eine große Rolle in Perssons Karriere und motiviert ihn zusätzlich, in seiner neuen Umgebung erfolgreich zu sein.

Ein gemeinsames Ziel: Lernen und Wachsen

Für Isak Persson ist das Spielen in der Bundesliga ein lange gehegter Traum. „Ich wollte immer in dieser Liga spielen, und jetzt bei einem der besten Vereine der Welt zu sein, ist einfach genial“, freut sich der Handball-Profi. Er sieht die Gelegenheit, von erfahrenen Trainern und Spielern des SCM zu lernen, als äußerst wertvoll an. Persson ist fest entschlossen, sein Bestes zu geben und sich schnell in das Team einzufügen.

Integration in das Team

Ein großer Vorteil für Persson ist, dass er bereits vier schwedische Mitspieler im SCM-Kader hat, darunter Daniel Pettersson und Oscar Bergendahl. Diese Bekanntschaften erleichtern ihm die Integration. Zudem hat Persson während seiner zwei Spielzeiten in Deutschland seine Deutschkenntnisse deutlich verbessert. „Es war anfangs schwer, aber mein Deutsch ist jetzt gut genug, um mich zu verständigen“, so Persson. Seine Fortschritte in der Sprache sind ein weiterer Schritt zur erfolgreichen Integration in das Team und das Leben in Magdeburg.

Fazit

Der Wechsel von Isak Persson zum SC Magdeburg bringt nicht nur persönliche Erfüllung für ihn, sondern könnte auch ein Impuls für den Verein an sich sein. Mit der Unterstützung seiner Familie und seiner Mitspieler scheint der junge Schwede bereit zu sein, in der Bundesliga zu brillieren und seinen Platz im Handball zu finden.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de